

# Förderverein ist eine große Stütze

## Zinzendorfschulen | 35 000 Euro für die Ausstattung mit Tablets

Königsfeld. Die Königsfelder Zinzendorfschulen profitieren von ihrem Förderverein. 35 000 Euro werden alleine für die Ausstattung der Schule mit Tablets ausgegeben.

Die Arbeit der Schulpsychologin wird von dem Verein ehemaliger Schüler, Eltern und Lehrer jährlich mit 5000 Euro mitfinanziert. Hauptanliegen ist aber, wie Vorsitzen-

der Christian Weißler bei der Mitgliederversammlung betonte, die Unterstützung von Schülern, deren Eltern das Schulgeld nicht vollständig aufbringen können. Diese Schüler bekommen ein Stipendium. Dafür gab der Verein der Freunde und Förderer der Zinzendorfschulen im vergangenen Jahr rund 25 000 Euro aus.

Neben den Mitgliedsbeiträgen und Spenden profitiert der Verein von den Ausschüttungen der Amos-Comenius-Stiftung, die ein ehemaliger Schüler der Internatsschule gegründet hat. Die Zinzendorfschulen werden derzeit von rund 900 Schülern besucht.

Im gymnasialen Bereich entscheiden sich die meisten Eltern für den neunjährigen Zug, wie Schulleiter Jürgen Treude berichtete. Zwei Eingangsklassen gehen diesen Weg, ein achtjähriger Zug wird zweisprachig unterrichtet.



Ehemalige Schüler und Lehrer der Zinzendorfschulen Königsfeld unterstützen das Schulwerk. Dem Vorstand gehören an: Inge König (von links), Ursula Richter, Andreas Niemetz, Carin Schulz und Christian Weißler.

Foto: Hus